

Ein Nachrichtenblatt

Nachrichten für Freunde der Anthroposophie und Mitglieder
der Anthroposophischen Gesellschaft

10. Jahrgang, Nr. 11

7. Juni 2020

Administration / Herausgabe Roland Tüscher, Kirsten Juel. Die Verantwortung für die Beiträge liegt bei den Autoren. © Alle Rechte vorbehalten.



Logo des World Economic Forum
Stilisierter Kreis, verstärkt mit Sichel am Nadir

INHALT

Ahriman – seine Agenda für die Gegenwart
Neue Weltordnung
‘The Great Reset’ – 3. Juni 2020
Roland Tüscher

Der dogmatische Glaube an die Allmacht des Einheitsstaates
Friedwart Husemann

«Ahriman verbirgt sich hinter der Maske des Luzifer»
Zeichnung: Peter A. Wolf

Ahriman nutzt Luzifer – technologisierte Einheits-Ethik
‘The Great Reset’ II.
Roland Tüscher

Geopolitik und Bruderschaften des Westens
Bestätigungen zu Voraussagen und Einschätzungen
Rudolf Steiners
Angelika Eberl

Elly Simons –
Erinnerungen an Marie Steiner
Wilfried Hammacher

Ahriman – seine Agenda für die Gegenwart

Neue Weltordnung ‘The Great Reset’ – 3. Juni 2020

Ahriman wird seine irdische Inkarnation «ehe auch nur ein Teil des dritten Jahrtausends abgelaufen ist»¹ haben und bereitet sie seit dem 15. Jahrhundert vor. ‘Unter uns’ ist er vermutlich noch nicht, denn er wird der Menschheit eine spezifische ‘Hellsichtigkeit’ bringen und dafür sehe ich im grossen Stil keine Anzeichen. Rudolf Steiner betonte, neben der Notwendigkeit den irdisch verkörperten Ahriman zu erkennen, insbesondere die Aufgabe seine Inkarnations-Vorbereitungen zu durchschauen, denn Ziel ist:

«daß Ahriman die ganze Erde fischt für seine Entwicklung ... »² – «Es wird sich nur darum handeln, wie er die Menschen vorbereitet findet: ob seine Vorbereitungen dazu helfen, daß er die ganze Menschheit, die sich heute die zivilisierte nennt, zu seinen Anhängern hat, oder ob er die Menschheit so findet, daß sie ihm Widerstand leisten kann.»³

Die ganze Erde ... die ganze Menschheit. Die Agenda Ahrimans, sein Anspruch ist also entschieden global und nicht auf «Widerstand», sondern auf Zustimmung angelegt, soll jedermann sozusagen wie selbstverständlich einleuchten.

Am 3. Juni 2020 kündigte Klaus Schwab (Gründer des World Economic Forum/WEF) zusammen mit Prinz Charles von England eine globale Initiative an: ‘The Great Reset’, den grossen globalen Neustart der gesamten menschheitlichen Denk- und Handlungsweise, der Politik, der wirtschaftlichen Ordnung, des sozialen Lebens. Unterlegt mit vielen wohlklingenden Motiven wie Nachhaltigkeit, Schutz der ganzen Natur, Vollbeschäftigung der Menschen...

Noch nie vom ‘globalen Neustart’ gehört? Richtig: diese Initiative wurde nicht gemeinsam mit den Bürgern entwickelt – es handelt sich um reinen Autoritarismus. Hier liegt das Hauptproblem.

¹ Rudolf Steiner, Dornach, 1.11.1919 [1989] GA 191

² Rudolf Steiner, Stuttgart, 28.12.1919 [1962] GA 195

³ Rudolf Steiner, Zürich, 27. 10.1919 [1989] GA 193